



PEH Wertpapier AG

Frankfurt am Main

Zwischenmitteilung

(1. Januar bis 30. September 2021)

I Zwischenmitteilung zum 30. September 2021

1 Wesentliche Konzernkennzahlen

in Mio. EUR	01.01.2021 - 30.09.2021	01.01.2020 - 30.09.2020	Veränderung	%
Bruttoprovisionserträge	95,2	71,0	24,2	34,1%
Nettoprovisionserträge	25,6	21,4	4,3	20,0%
Allg. Verwaltungsaufwendungen	15,8	14,6	1,3	8,7%
Personalkosten	9,3	8,8	0,5	6,0%
Andere Verwaltungskosten	6,5	5,8	0,7	12,8%
Ergebnis vor Steuern	9,2	6,0	3,2	52,4%
Ergebnis nach Steuern (nach Drittanteilen)	3,8	1,8	2,0	114,2%
EBITDA	10,0	7,7	2,3	29,9%

2 Geschäftsverlauf

2.1 Profitable Geschäftsentwicklung mit steigendem Gewinntrend

Die PEH hat die ersten neun Monate 2021 mit einem sehr starken 3. Quartal und einer deutlichen Ergebnisverbesserung abgeschlossen. Hierbei haben sich die gute Performance und Volumenzuwächse im Asset Management bemerkbar gemacht.

2.2 Deutlich verbesserte Provisionserträge

Mit 95,2 Mio. Euro lagen die Bruttoprovisionserträge deutlich über dem Vorjahreswert von 71,0 Mio. Euro. Auch die Nettoprovisionserträge konnten mit 25,6 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr (21,1 Mio. Euro) deutlich gesteigert werden. Im 3. Quartal 2021 konnten die Nettoprovisionserträge um 24,1% gegenüber dem 3. Quartal 2020 gesteigert werden und werden mit 9,0 Mio. Euro ausgewiesen.

2.3 Operatives Ergebnis

Das EBITDA stieg in den ersten neun Monaten 2021 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2020 (7,7 Mio. Euro) um 29,9% auf 10,0 Mio. Euro. Im 3. Quartal 2021 stieg das EBITDA (3,7 Mio. Euro) um 26,3% gegenüber dem Vorjahresquartal (2,9 Mio. Euro).

2.4 Konzernergebnis vor und nach Steuern

Das Konzernergebnis vor Steuern der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2021 wird mit 9,2 Mio. Euro ausgewiesen. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum (6,0 Mio. Euro) bedeutet dies eine Zunahme von 3,2 Mio. Euro (+52,4%). Im 3. Quartal 2021 beträgt das Ergebnis vor Steuern 3,4 Mio. Euro (Vorjahr: 2,6 Mio. Euro).

Das Ergebnis nach Steuern, das auf die Eigentümer der PEH AG entfällt, konnte in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2021 auf 3,8 Mio. Euro (+114,2%) erhöht werden. Im 3. Quartal 2021 beträgt das Ergebnis nach Steuern, das auf die Eigentümer der PEH AG entfällt, 1,5 Mio. Euro (Vorjahr: 0,9 Mio. Euro).

3 Ausblick

Die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2021 der PEH übertreffen die Plandaten und zeigen eine sehr erfreuliche und nachhaltig profitable operative Entwicklung. Für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2021 erwartet der Vorstand bei einem unveränderten Marktumfeld eine weitere Ergebnissteigerung. Mittelfristig wird zudem erwartet, dass durch die hohen Investitionen der Wachstumstrend weiter gesteigert werden kann.

4 Prüferische Durchsicht und zukunftsbezogene Aussagen

Diese Zwischenmitteilung wurde weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen. Ebenfalls enthält diese Zwischenmitteilung zukunftsbezogene Aussagen, die auf derzeitigen Einschätzungen des Managements über künftige Entwicklungen beruhen. Solche Aussagen unterliegen Unsicherheiten und Risiken, die durch die PEH nicht beeinflusst werden können. Sollten derartige Unsicherheiten oder Risiken eintreten oder sollten sich Annahmen, auf denen diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren, als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen explizit genannten oder implizit enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es ist von der PEH weder beabsichtigt noch übernimmt die PEH eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieser Zwischenmitteilung anzupassen.

Frankfurt am Main, den 29. November 2021 / Martin Stürner